

Stellenwert des Drittachs

Beitrag von „moenchen89“ vom 15. April 2011 10:29

Hallo zusammen,

Ich habe mich auf dieser Seite angemeldet, da ich momentan ein kleines Problem mit meiner Fächerkombi habe: Bis zu diesem Semester habe ich Deutsch und Englisch für Gymnasiallehramt in NRW studiert, bin bereits mit beiden Fächern im fünften Semester, also (endlich) im HS. Da ich jedoch von Anfang an Zweifel daran hatte, ob ich später bereit bin, meine komplette Freizeit für Korrekturen zu opfern, habe ich mich jetzt definitiv entschlossen, Geschichte als Fach dazuzunehmen. Es stellt sich nun für mich allerdings die Frage, welchen Stellenwert das Drittach im späteren Berufsalltag hat; ist es so, dass ich bevorzugt in Deu + Engl eingesetzt werde? Gäbe es einen späteren Unterschied (außer im Ref.), ob meine Hauptfächer Deut + Engl. sind, oder ob ich Englisch als Drittach weiterstudiere und Geschichte somit als 2tes Fach komplett neu anfange?

Vielen Dank im Voraus für Eure Antworten, es würde mir sehr weiterhelfen, Stellungnahmen von berufserfahrenen Lehrern oder Referendaren zu hören!

Liebe Grüße,
Eure Mona